

## Verteidigungen Master-Thesis vom 8. Februar 2017

### ZHAW, Raum 6.T32 Moderation ganzer Tag: Véronique Eicher

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
09:00 – 09:45	<b>Willener Barbara</b>	Finanzierungsmodell und organisationsinterne Prozesse. Herausforderungen und Perspektiven einer NPO der Sozialen Arbeit bei Finanzierung durch internationale Organisationen am Beispiel einer kirgisischen Jugendarbeitsorganisation.	Gehrlach Christoph / von Fischer Ruedi	BE
10:00 – 10:45	<b>Amann Kathrin</b>	Sozialarbeitende in der Politik. Eine qualitative Untersuchung der Politisierungsprozesse von Sozialarbeitenden, die sich aktiv parteipolitisch engagieren.	Makowka Sabine / Zumr Dana	SG
12:00 – 12:45	<b>Studer Angelika</b>	Supported Employment – „Was bringt's?“. Arbeitsintegration von psychisch beeinträchtigten Menschen in den ersten Arbeitsmarkt. Das Konzept Supported Employment versus traditionelle Arbeitsintegrationsformen - Diskurslinien eines Vergleichs.	Eugster Reto / Zwicky Heinrich	SG
14:00 – 14:45	<b>Bötschi Daniela</b>	Zum Reputationsmanagement der offenen Kinder- und Jugendarbeit Schweiz im Spannungsfeld von Anpassung und Abgrenzung.	Wyssen-Kaufmann Nina / Biebricher Martin	BE
15:00 – 15:45	<b>Zürcher-Steiner Simone</b>	Die Gestaltung der Praxisausbildung. Eine qualitative Untersuchung im Arbeitsfeld der stationären Kinder- und Jugendhilfe.	Wyssen-Kaufmann Nina / Hongler Hanspeter	BE

### ZHAW, Raum 6.T36 Moderation ganzer Tag: Nadia Baghdadi

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
09:00 – 09:45	<b>Tanner Markus</b>	Professioneller Kindes- und Erwachsenenschutz – eine Auseinandersetzung mit dem Selbstverständnis von Berufsbeiständinnen und Berufsbeiständen.	Strohmeier Rahel / Makowka Sabine	ZH
10:00 – 10:45	<b>Bundi Sarah</b>	Intergenerationelle Solidarität im Kontext der Familie und der generationenübergreifenden Gemeinschaft. Eine qualitative Untersuchung der subjektiven Wahrnehmung von Generationensolidarität.	Strohmeier Rahel / Riedel Matthias	ZH
11:00 – 11:45	<b>Mennel Kaeslin Jacqueline</b>	Frühe Förderung als Unterstützung in der Lebensbewältigung von suchtbelasteten Familien. Eine qualitative Untersuchung aus Sicht der Betroffenen.	Pfister Andreas / Nett Jachen	LU
12:00 – 12:45	<b>Gnehm Olivia</b>	Vertretung von Kindern und Jugendlichen im Kinderschutzverfahren im Spannungsfeld von Kindeswille und Kindeswohl.	Mösch Payot Peter / Nett Jachen	ZH
14:00 – 14:45	<b>Jansen Ghislaine</b>	Bewältigung von Spannungsfeldern in der Praxis der Sozialen Arbeit. Qualitative Forschungsarbeit im Feld der wirtschaftlichen Sozialhilfe.	Eser Davolio Myriam / Kirchschrager Stephan	ZH
15:00 – 15:45	<b>Schneeberger Claudia</b>	Betriebliche Sozialarbeit ein Gast in der Wirtschaft? Eine qualitative Untersuchung zur Position der Betrieblichen Sozialarbeit in Schweizer Unternehmen.	Riedweg Werner / von Bergen Matthias	SG

**ZHAW, Raum 6.T46 Moderation Vormittag: Horst Uecker / Moderation Nachmittag: Peter A. Schmid**

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
10:00 – 10:45	<b>Taeschler Martina</b>	Interinstitutionelle Übergänge im stationären Setting. Eine qualitative Untersuchung zur Perspektive betroffener Kinder.	Gabriel Thomas / Huber Sven	ZH
11:00 – 11:45	<b>Waibel Anja Christine</b>	Wissensmanagement in der Sozialhilfe. Modell im Umgang mit dem praxisrelevanten Wissen der Sozialarbeitenden am Beispiel des Sozialdienstes Ostermundigen.	Neuenschwander Peter / Mösch Payot Peter	BE
12:00 – 12:45	<b>Knecht Fritz</b>	Weibliche Beziehungsgestaltung im Pensionsalter. Ein Beitrag zur differenzierten Betrachtung des Alters.	Misoch Sabina / Hess Jeannine	BE
14:00 – 14:45	<b>Hagmann Eva</b>	Und es macht „Klick“. Eine Arbeit über den Weg von jungen Erwachsenen aus der Sozialhilfe.	Neuenschwander Peter / Gabriel Pia	ZH
15:00 – 15:45	<b>Stoller Heinz</b>	„Fit in den Arbeitsmarkt“. Ein Programm zur Überführung von Lernenden, die eine Ausbildung im geschützten Rahmen absolviert haben, in eine Festanstellung in der freien Wirtschaft.	Neuenschwander Peter / Gabriel Pia	BE

**ZHAW, Raum 6.T73 Moderation Vormittag: Dieter Haller / Moderation Nachmittag: Wiebke Twisselmann**

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
11:00 – 11:45	<b>Bickel Karin</b>	Auswirkungen der Familienzusammenführung auf die Paarbeziehung eritreischer Flüchtlinge. Eine qualitative Untersuchung der Subjektperspektive.	Johner-Kobi Sylvie / Lätsch David	ZH
12:00 – 12:45	<b>Küpfer Andreas</b>	Sanktionen in der Sozialhilfe. Eine Forschungsarbeit zur Sichtweise der Betroffenen.	Eser Davolio Myriam / Lätsch David	LU
14:00 – 14:45	<b>Nay Martina</b>	Wenn unbegleitete minderjährige Asylsuchende in Schweizer Familien ein neues Zuhause finden. Eine qualitative Studie zu UMA-Aufnahmen in Pflegefamilien im Kanton Bern.	Werner Karin / Lätsch David	LU
15:00 – 15:45	<b>Berger Andreas</b>	Wie klären Sozialarbeitende im Kanton Bern Abklärungsaufträge der KESB im zivilrechtlichen Kinderschutz ab? Eine Untersuchung von zwei spezialisierten Abklärungsdiensten im urbanen Raum und zwei polyvalenten Sozialdiensten im ländlichen Raum.	Lätsch David / Stohler Renate	BE

**ZHAW, Raum 6.B21 Moderation Vormittag: Marcel Meier Kressig / Moderation Nachmittag: Horst Uecker**

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
11:00 – 11:45	<b>Altermatt Franziska</b>	Führung von Sozialarbeitenden in der Sozialhilfe. Rahmenbedingungen und Herausforderungen.	Keller Samuel / Hafen Martin	ZH
12:00 – 12:45	<b>Morell Ursina</b>	Fusion im sozialen Nonprofitbereich. Chancen und Risiken für die Klientel am Beispiel einer möglichen Fusion der ambulanten Beratungsstellen für blinde und sehbehinderte Menschen.	Piesker Yvonne / Johner-Kobi Sylvie	ZH
14:00 – 14:45	<b>Kurath Pascal</b>	Schulabsentismus. Die Innenperspektive schwänzender Jugendlicher.	Stohler Renate / Hafen Martin	ZH
15:00 – 15:45	<b>Wendland Jessica</b>	Der User Involvement Ansatz – ein komplexes Theoriekonstrukt. Ein Beitrag zur Erarbeitung der theoretischen Grundlagen für die Soziale Arbeit.	Chiapparini Emanuela / Hafen Martin	ZH

**ZHAW, Raum 6.B22 Moderation Vormittag: Wiebke Twisselmann**

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
10:00 – 10:45	<b>Maurer Lena Christiane</b>	Verschiebung von Solidarität in der Sozialhilfe? Oder davon, ob sich in der medialen Berichterstattung über die Sozialhilfe Verschiebungen des Solidaritätsverständnisses abzeichnen.	Schmid Peter A. / Mey Eva	ZH
11:00 – 11:45	<b>Ebner Annette</b>	Die Bedeutung der Arbeit für die Integration. Eine diskursanalytische Untersuchung der Strategie für Soziale Integration der Sozialen Dienste der Stadt Zürich.	Schmid Peter A. / Weber Matthias	ZH
12:00 – 12:45	<b>Della Valle Carole</b>	Das Prinzip der aktivierenden Sozialhilfe und die Menschenwürde. Eine theoretisch-konzeptionelle Auseinandersetzung.	Schmid Peter A. / Zychlinski Jan	ZH

**ZHAW, Raum 7.T34 Moderation ganzer Tag: Anna Maria Riedi**

Zeit	Name Studierende/r	Titel der Master-Thesis	Fachbegleitung / 2. Gutachten	Immatr.
10:00 – 10:45	<b>Pektas Reyhan</b>	Akademisch qualifizierte kurdische Flüchtlinge und ihr Integrationsprozess im Kanton Bern.	Zwicky Heinrich / Zychlinski Jan	BE
11:00 – 11:45	<b>Höhener Liliana</b>	Die alltägliche Lebensführung nach der Asylgewährung. Eine qualitative Untersuchung zum Beitrag der Sozialen Arbeit zur alltäglichen Lebensführung von Flüchtlingen in der öffentlichen Sozialhilfe.	Eser Davolio Myriam / Zychlinski Jan	ZH
12:00 – 12:45	<b>Rühle David</b>	Abhängige Unabhängigkeit. Eine qualitative Untersuchung zur Kooperationsrolle von Schulsozialarbeit an Zürcher Tagesschulen.	Chiapparini Emanuela / Pfister Andreas	ZH
14:00 – 14:45	<b>Wyss Patrick</b>	Mandatsführung im Kinderschutz im Kanton Zürich. Kindswohlorientierte Zusammenarbeit mit Gemeinden und KESB.	Mösch Payot Peter / Ramsauer Nadja	ZH
15:00 – 15:45	<b>Steffen Markus</b>	„Damit dem Zögling die Möglichkeit genommen wird, in die dumpfe Welt seiner Triebe abzurren.“ Zur Geschichte der Anstaltsversorgung von „Schwachsinnigen“ in der deutschsprachigen Schweiz (1925–1945).	Ramsauer Nadja / Iseli Daniel	LU